

Naturparadies Menorca, die Stille Insel

Traumhafte Küsten, einsame Strände

Menorca, sozusagen die Schwesterninsel von Mallorca, ist eine sehr grüne, waldreiche Insel.

Das Eiland präsentiert sich seinen Besuchern sehr abwechslungsreich: Steilküsten, abgeschiedene Buchten, lange Sandstrände, einige Naturhäfen im Norden – kurzum fjordartige Küsten. Im Süden, vorwiegend Hügelland, dürfen wir uns auf lange Sandstrände mit feinerem, hellerem Sand freuen). Auf unseren Wanderungen gehen wir auf Tuchfühlung mit vielen von Steinmauern gesäumten Feldern, weiß getünchten Bauernhöfen mit alter Käsetradition, idyllischen Dörfern und malerischen Fischerorten. Die zweitgrößte Insel der Balearen, als "Perle der Balearen" bekannt, wurde als UNESCO-Biosphärenreservat im Jahr 1993 erklärt. Sie soll die ursprünglichste der Inselgruppe sein und hat fast die Hälfte der Fläche unter Naturschutz. Der Camí de Cavalls, ein 185- km Rundwanderweg, umrundet die ganze Insel am Meer entlang und wurde zum Schutz der Insel und deren Bewohner bereits im 13. Jahrhundert angelegt. Weite Abschnitte dieses Weges wurden im Jahr 2010 wieder der Öffentlichkeit zugänglich.

Wir werden bei dieser Reise einige der schönsten und wildesten Teile dieses alten Küstenweges erkunden. Verschiedene geologische Zeiten prägen eine bunte Vielfalt an Gesteinarten sowie die verschiedenen Felsformationen, Sandstrände, kleine Dünensysteme, abwechselnd mit einer unbebauten Steilküste. Die Feuchtgebiete bieten einen wichtigen Lebensraum für die Zugvögel an: Bis 218 Vogelarten haben die Ornithologen bisher auf der Insel gezählt!

Reisetermin: 04.05. – 11.05.2024 | mit Berg- und Kulturwanderführerin Aina Escrivà



Das Besondere dieser Oliva Wanderreise

- ehemalige Hauptstadt Ciutadella
- historischer Fernwanderweg Camí de Cavalls
- wunderschöne Buchten, spektakuläre Schluchten
- mittelschwere Wanderungen
- Oliva Wanderguide: Menorca Insiderin Aina Escrivà
- Gruppengröße: 12 – 18

Unser Reiseprogramm

1. Tag, Sonntag, 04.05.2024: Fluganreise nach Menorca

Flug auf die Insel Menorca. Danach fahren wir zu unserem 4*Hotel im Küstenort Es Migjorn Gran. (-/-/A)

2. Tag, Montag, 05.05.: Naturpark S'Albufera

Wir starten an der Schieferlandschaft des Cap de Favàritx und folgen dem Pfad bis zum Naturpark S'Albufera, ein feuchtes Biotop. Besonders beeindruckend ist beim Nordwind wenn die Wellen gegen die steile und dunkle Felsenküste peitschen. Zielpunkt unserer Wanderung ist das kleine Küstendorf Es Grau. Wir fahren zur Hauptstadt Maó mit seinem 6- km langen Naturhafen, der einem Fjord ähnelt und ist einer der grössten der Welt. Aus diesem Grund, machten die Briten Maó im Jahr 1722 zur Inselhauptstadt. Wir besichtigen den Fischmarkt und unternehmen einen Spaziergang um die Architektur dieser schönen Stadt anzuschauen: Die britische Tradition des 18.Jhr. prägte diese einzigartige Stadt. Zum Abschluss fahren wir auf die höchste Erhebung Menorcas, den Berg El Toro. Von diesem wichtigen Wallfahrtsort genießen wir den wunderbaren Rundblick über die ganze Insel. (F/-/A) | ► Gehzeit: 3 Stunden/ Aufstieg: 150m/ Abstieg: 150m/ Länge: 9 Km.



3. Tag, Dienstag, 06.05.: Küstenwanderung im wilden Norden

Wir fahren heute mit dem Bus in den Norden der Insel wo wir eine ausgedehnte Küstenwanderung unternehmen werden. Der Küstenweg führt uns durch eine der ursprünglichsten und abwechslungsreichsten Gebieten Menorcas. Die teils schroffe, teils liebevolle Nordküste ist der erdgeschichtlich älteste Teil der Insel, mit Gesteinsformationen, deren Entstehung Wissenschaftler ins frühere Devon datieren. In Binimel là angekommen bietet die Landschaft bereits bizarre Felsformationen. Buchten mit glasklarem Wasser, der Strand und Dünensystem in Cala Pregonda mit seinen Hügeln verwöhnt das Auge mit Ocker, Gold, Rostrot und allerlei Farbschattierungen. Die Felsformationen, die bei näherer Betrachtung aussehen wie Hände die zum Gebet geformt sind (daher der Name: Pregar= beten), sind namensgebend für diese Bucht. Wir genießen die herrliche Küstenaussicht und wandern an den wildesten Buchten im Norden der Insel entlang: Cala Barril, Cala en Calderer, Es Alocs und Cala del Pilar, wo wir das schöne rotfarbige Gestein in diesem Sandstrand bewundern. Wir müssen noch auf dem sandigen Weg und durch den Wald zum Parkplatz aufsteigen. Rückfahrt mit dem Bus. (F/-/A) | ► Gehzeit: 5 Stunden/ Aufstieg: 570m/ Abstieg: 470m/ Länge: 14 Km.

4. Tag, Mittwoch, 07.05.: Die schönste Stadt: Ciutadella und ihre unberührte Küste

Zuerst geht es in die ehemalige Inselhauptstadt Ciutadella, die mit ihren Adelspalästen und der Kathedrale das traditionelle Menorca verkörpert. Nach einem gemeinsamen Stadtrundgang bleibt auch Zeit für individuelle Entdeckungen.

Weiterfahrt mit dem Bus bis zu unberührten Stränden Platges de Son Saura: Von hier aus starten wir unsere heutige Etappe des Camí de Cavalls. Der Weg verläuft meistens in der Küstennähe und bietet einen schönen naturbelassenen Küstenabschnitt. Die Griechische Landschildkröte (Testudo hermanni) ist auf Menorca verbreitet, besonders zahlreich in Süden. Wir erreichen die malerische Bucht von Cala des Talaier, von wo aus der Wachturm von Artrutx zu sehen ist. Einige der berühmtesten Bilderbuchsandstränden der Insel folgen anschliessend auf unsere Strecke: Cala en Turqueta mit ihren türkisblauen Wasser, Cala Macarelleta und Cala Macarella. Der Süden der Insel besteht aus Kalkstein, unterseeische Sedimente und ist von vielen Schluchten durchzogen. Über die Felsenküste rauf und runter mit wunderschönen Ausblicke zum Meer und an einem Aussichtspunkt vorbei, beenden wir unsere heutige Wanderung in Cala Galdana. (F/-/A) | ► Gehzeit: 3,5 Std/ Aufstieg:150m/ Abstieg: 150m/ Länge: 9,5 km.



5. Tag, Donnerstag, 08.05.: Wilde Schluchten, weiße Buchten

Auf dem historischen Camí de Cavalls wandern wir von Son Bou Richtung Osten durch die wildromantische Schlucht des Barranc de Lluçarí nach Torre d'en Galmés, einem der größten archäologischen Fundorte der Balearen. Hier können wir bis zu 3.000 Jahre alte Siedlungsreste bestaunen. Anschließend steigen wir wieder auf das Plateau und kommen zum Barranc de Cala en Porter, wo sich die meisten Obstplantagen Menorcas vor dem Wind versteckt halten. In der Bucht von Cala en Porter angekommen bleibt noch Zeit für ein erfrischendes Bad im Meer. (F/-/A) | ► Gehzeit: 3,5 Std | Länge: ca. 11 km | 3,5 h | 250 Hm). (F/-/A)

6. Tag, Freitag, 09.05.: Karibisches Flair

Heute erkunden wir die Wege von unseren Hotelstandort aus zu Fuss, die Küste und das Hinterland des Südens (Migjorn). Zuerst, wandern wir an der Steilküste entlang, an der sich mehrere, traumhafte Buchten befinden. Hier bieten sich faszinierende Küstenlandschaften. Den Anfang macht die Cala Escorxada und die Cala Fustam, anschliessend können wir die traumhaften Buchten von Cala Trebalúger und Cala Mitjana bestaunen. Dieser Küstenabschnitt ist nur zu Fuss oder mit dem Boot zu erreichen. Aleppokiefer Wäldern, sowie Steineichen spenden etwas Schatten. Auf unserer Wanderung säumen auch viele mediterrane Sträucher unseren Weg: Zypresenheiligenkraut, Meeresfenchel und Rosmarin verbreiten einen wunderbaren Sommerduft. Ziel unserer Wanderung ist Cala Galdana. (F/-/A) | ► Gehzeit: 3,5 Std/ Aufstieg: 200m/ Abstieg: 200m/Länge: 10 km.



7. Tag, Samstag, 10.05.: Verlassene Gehöfte und Riesenhöhle

Wir beginnen die Tour vor unserer Hoteltür. Zuerst wandern wir in Richtung Camí de Cavalls und Prat de Son Bou entlang. Verschiedene Wasserpflanzen, sowie viele Entenarten sind hier zu finden. Dann verlassen wir den Camí de Cavalls und wandern weiter in das „einsame Tal“ Sa Vall. Wir wandern an verlassene Bauernhöfe vorbei und erreichen schließlich das Hochplateau. Weiter geht es durch die Schlucht Barranc de Binigaus. Schluchten sind eine wichtige Umwelt für Pflanzen und Tiere, weil die meisten Schluchten ganzjährig Wasser führen. Unter anderem nisten in den Wänden der Schluchten verschiedene Arten von Greifvögeln, wie der Schmutzgeier. Diese verborgene Gegend bietet auch viele Gelegenheiten, die Vorgeschichte der Insel weiter zu studieren. In diesen Schluchten gibt es verschiedene Höhlen, viele davon waren in der Vergangenheit von Menschen bewohnt. Die Höhle Cova des Coloms (Taubenhöhle) ist die grösste Höhle der Insel, eine von der Natur geschaffene Kathedrale! Wissenschaftler haben hier zahlreiche Zeugnisse aus der Vorgeschichte der Insel gefunden, unter anderem wichtige Kultgegenstände aus Bronze. Wir lassen uns von der Magie dieses Ortes bezaubern. Nach diesem schattigen Halt gehen wir weiter bergab und nehmen einen Weg zur Küste bis dem Platja de Binigaus und weiter am Meer entlang, bis wir den Ferienort Sant Tomàs erreichen. (F/-/A) | ► Gehzeit: 5 Std/ Aufstieg::200m/ Abstieg: 200m/ Länge: 14 km.

8. Tag, Sonntag, 11.05.: Abschied – Rückflug

Leider müssen wir uns heute von der bezaubernden Insel verabschieden und treten die Heimreise an. (F/-/-)

Schwierigkeitsgrad/Anforderungen:

Bei dieser Wanderreise auf Menorca unternehmen Sie geführte Tageswanderungen auf den schönsten Etappen des Camí. Diese beinhalten den Hin- und Rücktransport morgens und nachmittags sowie die geführte Wanderung in Kleingruppen. Die Dauer der reinen Gehzeit liegt zwischen 3 und 5,5 Stunden. Die Schwierigkeitsgrade ergeben sich durch teilweise holperiges Gelände mit kleineren Höhenunterschieden. Unbedingt erforderlich sind ein Wanderschuh mit guter Profilsohle, bevorzugt knöchelhoch & Trittsicherheit. Wanderstöcke sind empfehlenswert.

Ihr Hotel auf dieser Reise: 4*Seth55 Santo Tomas

Unser bewährtes 4*Hotel besticht durch seine familiäre Atmosphäre und liegt an einem der schönsten Strände Menorcas & hat eine Weiterempfehlungsrate von über 90 %. Die Seele baumeln lassen auf der Terrasse, oder die milden Frühlingsnächte am Strand genießen. Das Hotel liegt nur ca. 250 m vom Strand von Santo Tomas entfernt, an der Südküste der Insel. Das Ortszentrum von Es Migjorn Gran mit seinen beschaulichen Gassen erreichen Sie nach ca. 4 km. Der Flughafen Menorca liegt ca. 27 km entfernt. Alle Zimmer sind mit Fliesenboden, Safe (gegen Gebühr), Kaffee-/Teezubereiter, Telefon, Internet, SAT-TV, Badewanne, WC und Bademantel ausgestattet.



Weitere Informationen zum Hotel finden Sie auf der Internetseite:

<https://www.sethotels.com/de/hotel/hotel-55-santo-tomas>

Enthaltene Leistungen:

- Flug ab/bis Wien nach Menorca (weitere Abflughäfen, wie z.B. München, Frankfurt, Zürich, etc. auf Anfrage)
- inkl. 1 x 23kg Freigepäck
- 7 Nächte im 4*Seth55 Santo Tomas (auf booking.com mit „hervorragend“ bewertet!)
- Zimmer mit Dusche/WC/TV/Telefon/Internet
- 7x Frühstücks- und Abendessenbuffet (exkl. Getränke)
- 3x Picknickpaket für die Wanderungen
- Alle Transfers und Busfahrten im ortsüblichen Reisebus
- Eintrittsgelder gemäß Reiseverlauf
- Oliva Reisebegleitung: örtliche ortskundige Berg- und Kulturwanderführerin Aina Escrivà
- 1 x Reiseführer pro Buchung
- alle Steuern und Gebühren

Preis pro Person im Doppelzimmer EUR 1.499,-

Preis pro Person im Einzelzimmer EUR 1.669,-

(Aufpreis für Zimmer mit Meerblick: EUR 90,00/Person/Woche)

Nicht enthaltene Leistungen:

- Reise- und Stornoversicherung
- persönliche Ausgaben, Trinkgelder, Mahlzeiten, welche nicht angeführt sind

Einreisebestimmungen: Gültiger Reisepass

Gesundheitsbestimmungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Das Wiener Zentrum für Reisemedizin empfiehlt in Europa die generellen Impfungen des Österreichischen Impfplanes. Nähere Auskünfte erhalten Sie unter +43 (1) 40 383 43 bzw. www.reisemed.at. Bitte kontaktieren Sie diesbezüglich entweder Ihren Hausarzt oder das jeweilige Gesundheitsamt. Wir weisen darauf hin, dass alle Reisetilnehmer in angemessener körperlicher Verfassung sein müssen.

Sie haben noch Fragen? – Gerne sind wir für Sie da!

Buchung & Kontakt: Oliva Reisen | Warnhauserstraße 10, 8073 Feldkirchen bei Graz, Austria

+43 (0) 316/29 109 52 | mail@olivareisen.at | www.olivareisen.at

Montag – Freitag | 09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 12.30 Uhr – 15.00 Uhr

Veranstalter: Oliva Reisen, GISA Zahl: 19872964

**Diese Informationen wurden mit viel Sorgfalt zusammengestellt.
Für Vollständigkeit und Richtigkeit kann keine Gewähr übernommen werden.
Programmänderungen vorbehalten.**